

„Flächenfraß, gesichtslose Architektur, seelenlose Dörfer – zerstören wir unsere Heimat?“

19. Februar 2018
19.00 Uhr

Prof. Dr. Egon Johannes Greipl
Honorarprofessor
der Universität Bamberg:



Prof. Dr. Greipl ist der ehemalige Leiter der Landesstelle für die nichtstaatlichen Museen in Bayern. 1993 wurde er zum Kulturreferent der Stadt Regensburg gewählt. Von 1999 bis 2013 war er Generalkonservator und Leiter des Bayerischen Landesamtes für Denkmalpflege.

Seit 2014 ist er als Stadtrat der ÖDP in Passau tätig.

„Was ist eine Stadt ohne Historie, ohne Denkmäler?“
„Welchen Kahlschlag hat die bayerische Kulturlandschaft in den letzten Jahren erfahren?“ „Wie sehr wird München mit geschichts- und gesichtsloser Architektur verschandelt?“

Hochschule für Philosophie, Kaulbachstraße 33, München
Einlass ab 18.30 Uhr; 5 Euro, ermäßigt 3 Euro

(Haltestelle Universität, U3, U6)
Anmeldung nötig unter www.oedp-muenchen.de

„Immer weiter so? – Es geht auch ganz anders!“

Spekulationswirtschaft, Demokratieabbau und Zerstörung der Lebensgrundlagen

22. März 2018
19.00 Uhr

Christian Felber, Initiator der
Gemeinwohlökonomie-Bewegung
Roman Huber, Geschäftsführender
Vorstand von Mehr Demokratie e.V.



Christian Felber studierte Romanische Philologie/Spagnolisch und Politikwissenschaft, Psychologie sowie Soziologie. In seinem aktuellen Buch „Ethischer Welthandel“ entzaubert er die „Freihandelsreligion“ und stellt eine überzeugende Alternative zu WTO & Co vor. **Roman Huber** ist Mit-Gründer vom Ökodorf Schloss Tempelhof und Co-Autor der Publikation „Vollgeld – das Geldsystem der Zukunft“. **Vortrag in Kooperation mit der E. F. Schumacher-Gesellschaft für politische Ökologie e.V.**

Ist die derzeitige Politik wirklich alternativlos? Wie müssten wir unsere Demokratie für eine erfolgreiche Trendwende weiterentwickeln? Wie kann eine Gemeinwohlökonomie das derzeitige Neoliberale Wirtschaftssystem ablösen?

Theater Leo17, Leopoldstr. 17, München
Einlass ab 18.00 Uhr; 8 Euro, ermäßigt 6 Euro

(Haltestelle Giselstraße, U3, U6)
Anmeldung nötig unter www.oedp-muenchen.de

„Burn out von Mensch und Planet Erde“

Wie und warum erschöpfen wir uns?

19. April 2018
19.00 Uhr

Prof. Dr. Brunnhuber
Ärztlicher Direktor,
Chefarzt und Buchautor.



Prof. Dr. Brunnhuber studierte Medizin und Wirtschaftssoziologie und habilitierte in den Bereichen Med. Psychologie, Med. Soziologie sowie Psychotherapie. Er ist Mitglied der Europäischen Akademie der Wissenschaft und der EU-Kommission. Außerdem eines von 15

deutschen Mitgliedern an der World Academy of Arts and Science und Mitverantwortlich für den letzten Bericht des Club of Rome.

Was sind die schlimmsten Burn out Faktoren?
Was haben Burnout von Mensch und Erde gemein?
Welche Gegenmaßnahmen gibt es?

Salesianum, St-Wolfgangs-Platz 11, München
Einlass ab 18.30 Uhr; 5 Euro, ermäßigt 3 Euro

(Haltestelle Rosenheimer Platz, alle S-Bahnen)
Anmeldung nötig unter www.oedp-muenchen.de

„Wie kann die Schule der Zukunft aussehen?“

Potenzialentfaltung statt Leistungsdruck bei Kindern

11. Mai 2018
19.00 Uhr

Margret Rasfeld
Bildungsinnovatorin und
ehem. Schulleiterin



Margret Rasfeld war Schulleiterin der Evangelischen Gemeinschaftsschule Berlin-Zentrum. Die Visionärin für eine neue Lernkultur an Schulen ist Mitbegründerin der Initiative „Schule im Aufbruch“, Buchautorin und Preisträgerin des Vision Award 2012 sowie des Querdenker-Award 2013.

Wie sieht kindgerechtes Lernen aus? Welche Bildung brauchen wir für eine zukunftsfähige Gesellschaft? Wie können wir junge Menschen stärken und befähigen für die große Transformation? Was ist der Sinn von Schule im 21. Jahrhundert?

Hochschule für Philosophie, Kaulbachstraße 33, München
Einlass ab 18.30 Uhr; 5 Euro, ermäßigt 3 Euro

(Haltestelle Universität, U3, U6)
Anmeldung nötig unter www.oedp-muenchen.de

„Wie werden politische Debatten gesteuert?“

Methoden, Wirkung und Hintergründe

04. Juni 2018
19.00 Uhr

Prof. Dr. Rainer Mausfeld
Führender Kommunikationspsychologe



Prof. Dr. Rainer Mausfeld ist Psychologe, arbeitet im Bereich der Wahrnehmungs- und Kognitionsforschung und hatte bis 2016 den Lehrstuhl für Allgemeine Psychologie an der Christian-Albrechts-Universität in Kiel inne. Im gesellschaftlich-politischen Bereich beschäftigt er sich besonders mit Techniken des Meinungsmanagements. **Vortrag in Kooperation mit der E. F. Schumacher-Gesellschaft für politische Ökologie e.V.**

Wie und in welchem Ausmaß werden wir bereits heute manipuliert?
Welche Rolle spielen die Medien?

Theater Leo17, Leopoldstr. 17, München
Einlass ab 18.00 Uhr; 8 Euro, ermäßigt 6 Euro

(Haltestelle Giselstraße, U3, U6)
Anmeldung nötig unter www.oedp-muenchen.de

Weitere Termine: Repair Cafe & Aktiventreffen in 2018

14. April
13.00 – 17.00 Uhr

Repair Cafe

Im Repair Cafe können Sie Ihre defekten Gegenstände (max. zwei) gemeinsam mit ehrenamtlichen Experten reparieren. Es gibt Kaffee und Kuchen. Die Reparaturen sind kostenlos, über Spenden freuen wir uns.

Eine Initiative der ÖDP in Kooperation mit dem Pfarrverband Menzing und der Bürgervereinigung Obermenzing e.V.
Mehr Infos unter: www.facebook.com/repaircafemenzing/

St. Leonhard, Goßwinstr. 11, 81245 München

27. Februar und
24. April; 19.00 Uhr

Aktiventreffen

Wie kann man sich engagieren? Wie kann man etwas bewegen? Dieser Termin richtet sich besonders an alle, die schon immer mal mehr über die ÖDP erfahren wollten und sich vorstellen können aktiv die Politik zu gestalten. Teilnahme kostenlos.

Am 27. Februar: Film „TOMORROW – Die Welt ist voller Lösungen“ mit anschließender Diskussion.

orange bar, Zirkus-Krone-Straße 10, 6. Stock, 80335 München
(Haltestelle Hackerbrücke, S-Bahn, Tram 16/17)
Anmeldung erbeten unter www.oedp-muenchen.de

In der ÖDP arbeiten Menschen zusammen, die dem Streben nach „Immer mehr“ einen anderen Lebens- und Wirtschaftsstil entgegensetzen. Frieden, Klimaschutz und Demokratie sind unsere Schwerpunkte.

„Mensch und Planet vor Profit!“

Die ÖDP setzt sich für mehr Subsidiarität, Regionalität und direkte Demokratie ein und steht für ein politisches System ohne Firmenspenden und bezahlte Aufsichtsräte.

Die ÖDP steht insbesondere für:

- Eine Gemeinwohl-Ökonomie ohne Wachstumsdogma
- Eine Politik ohne Konzernspenden
- Die Ablehnung unfairer Freihandelsabkommen
- Familienförderung und Erziehungsgehalt
- Umfassenden Tier- und Artenschutz
- Eine gentechnikfreie Landwirtschaft
- Kleine Klassen – gute Bildung
- Die Ablehnung der Europäischen Schuldenfalle
- Ein Verbot von Patenten auf Leben
- Den Verbleib der Wasserversorgung in der öffentlichen Hand
- Den Verzicht auf sinnlose und teure Großprojekte
- Den Schutz der Bürger vor Big Data



ödp

ÖDP München · Steinheilstraße 10 · D-80333 München
Telefon 0 89/52 31 01 67 · E-Mail: info@oedp-muenchen.de

ödp



Vorträge im Frühling

Ökologisch-Demokratische Partei
www.oedp-muenchen.de